

Arbeitskreis Kirche und Sport im Sportkreis Göppingen e.V.



- Tobias Schart, Pfarrer, Evang. Kirche, Brunnenweg 4, 73087 Boll
- Hannelore Laug, stellv. Vorsitzende Sportkreis, Sudetenstraße 7, 73117 Wangen
- Felix Müller, Dekanatsreferent, Kath. Kirche, Ziegelstraße 14, 73033 Göppingen

4. November 2009

EINLADUNG

zur Veranstaltung zum Thema „Wird Mord alltäglich?“

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

wir fragen uns:

Was ist passiert, dass mitten unter uns solche Gewaltexzesse möglich sind?

Nach dem Amoklauf in Winnenden und Wendlingen hat die Polizei allein in Baden-Württemberg mehr als 180 Einsätze wegen Amokdrohungen gezählt.

Ein Expertenkreis unter Leitung des früheren Stuttgarter Regierungspräsidenten Udo Andriof hat 83 Maßnahmen, die solch ein Massaker an Schulen verhindern sollen, erarbeitet. Der Schwerpunkt der Maßnahmen liegt bei den Themen Prävention, Erziehung und Früherkennung. Sehr wichtig für eine erfolgreiche Prävention sei ein positives Schulklima, meinen die Experten. Dazu müsse schon im Kindergarten damit begonnen werden, ein „faires Miteinander“ zu vermitteln.

Ganztagsbetreuung und außerschulische Aktivitäten sollen verstärkt werden, Schulsozialarbeit, Schulseelsorge unter Einsatz von Schulpsychologen sollen ausgebaut werden. Die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen ist zu stärken. Auch der Zugang zu gefährlichen Waffen wurde erschwert und die Gesetze verschärft.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir uns dem Problem stellen, hinschauen, was derzeit in der Gesellschaft passiert.

Wir fragen uns: Wie konnte es so weit kommen?

Was müssen wir tun, um dieser exzessiven Gewalt zu begegnen?

Wir laden Sie zu diesem Gesprächsabend herzlich ein.

Freitag, 20. November 2009, 19:00 Uhr (mit Imbiss)
Landratsamt Göppingen, großer Sitzungssaal

Tobias Schart
Pfarrer
Evang. Kirche

Hannelore Laug
stellvertr. Vorsitzende
Sportkreis

Felix Müller
Dekanatsreferent
Kath. Kirche